

# MEILENSTEINE

Der Maschinenbaumeister Ernst Holz senior gründet in Heidenheim-Schnaitheim ein Reparatur- und Handelsgeschäft. Fahrräder, Nähmaschinen und motorisierte Zweiräder legen den Grundstein für seine Selbstständigkeit.

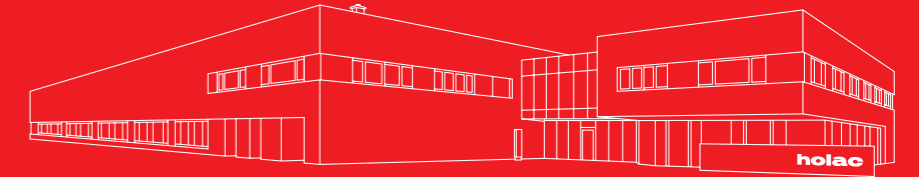


Die Nachfrage nach den Schneidemaschinen ist groß: In Finnland, Italien und den USA werden die ersten Auslandsvertretungen gegründet. In den folgenden Jahrzehnten wächst das Händlernetz weltweit.

1949

1970

1984

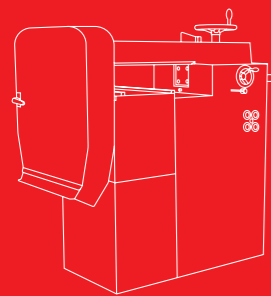


holac bezieht einen neuen Betriebsstandort in Nattheimer. Der moderne Neubau mit großzügigen Räumlichkeiten bietet optimale Bedingungen für die damals rund 80 Mitarbeiter.

2015

1963

Dank eines befreundeten Metzgers hat Ernst Holz senior die zündende Idee. Auf dem Firmengelände in der Würzburger Straße konstruiert er eine Schneidemaschine – auch „Speckschneider“ genannt.

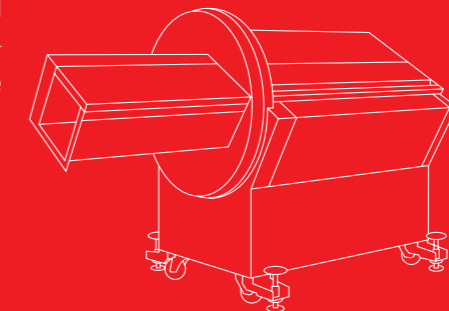


1974

Die zweite Generation übernimmt das Ruder: Ernst Holz junior und seine Ehefrau Hannelore Holz stehen nun an der Spitze der holac Maschinenbau GmbH.

1996

Achim Holz tritt in die Geschäftsführung des Unternehmens ein. Unter seiner Führung zeigt sich die Innovationskraft von holac: Die Produktpalette wird erweitert und das Unternehmen erschließt neue Absatzmärkte.



2024

Holac feiert 75-jähriges Firmenjubiläum. Das Unternehmen ist weltweit führend auf dem Sektor der Schneidetechnik von Lebensmitteln – und blickt bestens gerüstet in die Zukunft.

**75**  
YEARS